

Programmierung von PDF-Dokumenten  
mit JavaScript  
im  $\text{\LaTeX}$ -Quelltext

Ivica Rogina, Hochschule Karlsruhe

9. Mai 2012

# Eigenschaften elektronischer Dokumentarten

	Portabilität	Interaktivität	Textsatzqualität
ASCII-Texte			
Word-Dateien			
HTML-Dokumente			
$\text{\LaTeX}$ →PDF-Dokumente		???	

# Eigenschaften elektronischer Dokumentarten

	Portabilität	Interaktivität	Textsatzqualität
ASCII-Texte			
Word-Dateien			
HTML-Dokumente			
$\text{\LaTeX}$ →PDF-Dokumente			

# Schöne und hässliche Dokumente

## Verbreitete Unarten

- Missachtung der Orthographie
- Zusammenklauen von Illustrationen aus dem Web
- Missachtung von Textsatzregeln
- Wilder Mix der Schriftgrade, -familien und -stile
- Unharmonischer mathematischer Formelsatz

## Vergessene Techniken

- Erst denken, dann tippen
- Kommuniziert ist nur was ankommt

# Wie macht L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X Dokumente „schön“?

- Textsatz mit Ligaturen und Kerning:

fluffig vs. fluffig    Word vs. Word

- ästhetische Leerräume
- ästhetische Verteilung der „Druckerschwärze“
- auch auf dem Papier genau so schön
- ästhetischer Formelsatz:

$$b_n = \frac{1}{\pi} \int_{x=0}^T f(x) \sin nx \, dx \quad \text{vs.} \quad b_n = \frac{1}{\pi} \int_{x=0}^T f(x) \sin nx \, dx$$

- und vieles weitere

# Was kann der Adobe Reader bzw. Acrobat?

- **Darstellen** von Dokumenten im Portable Document Format (PDF)
- **Optimieren** der Darstellung z. B. durch:  
Antialiasing, Rendering, Skalierung, Vektorfonts, etc.
- Diverse mehr oder weniger nützliche **Funktionen** wie:  
Drucken, Suchen, Annotieren, cut/copy/paste, laut Vorlesen, etc.
- Darstellen und Ausfüllenlassen von **Formularfeldern**
- Interpretieren von **JavaScript** Quelltext.

# Anwendungsmöglichkeiten für JavaScript in PDF

- Quellenangaben mit Link Versehen
- Prüfen, ob Formularfelder (korrekt) ausgefüllt sind
- Reaktion auf Inhalte der ausgefüllten Formularfelder
- Verwenden von Checkboxen und Radiobuttons
- Anzeigen von Meldungen und Animationen
- Durchführen komplexer Berechnungen

## Beispiel: Farbcodeanzeige

R=      G=      B=      ⇒ Klick mich!

Man gebe Werte zwischen 0 und 255 für R,G,B ein und klicke auf die „Klick mich!“ oder die Farbbox.

# Beispiel: Berechnungen durchführen

Das Skalarprodukt von  $\vec{x} = \begin{pmatrix} x_1 \\ x_2 \\ x_3 \end{pmatrix}$  und  $\vec{y} = \begin{pmatrix} y_1 \\ y_2 \\ y_3 \end{pmatrix}$  ist

$$x_1 \cdot y_1 + x_2 \cdot y_2 + x_3 \cdot y_3$$

Hier zum selbst ausprobieren:

$$\begin{array}{lll}
 x_1 = & y_1 = & \\
 x_2 = & y_2 = & \Rightarrow \vec{x} \cdot \vec{y} = \\
 x_3 = & y_3 = &
 \end{array}$$

Hintern den Koeffizienten Werte eingeben und auf den Folgefeil klicken.

## Beispiel: Tests/Übungsklausuren

Wie viel ist  $2+2$ ?

Wie viel ist  $2\cdot 3$ ?

Andere Darstellung für  $8-6$ :

Auswertung:

# Und so geht's: Die insdljs Bibliothek

```
\begin{verbatim}
\documentclass{...}
...
\usepackage{insdljs}
```

```
\begin{insDLJS}[test]{test}{JavaScript}
...
\end{insDLJS}
```

JavaScript Code



```
\begin{document}
...
\end{document}
```

HTML-ähnlich Objekte  
als  $\text{\LaTeX}$ -Befehle  
z. B. `\PushButton`



# Buttons

Der L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X-Befehl

```
\PushButton[onclick={ JavaScript-Funktion }]{ Beschriftung }
```

erzeugt im PDF-Dokument eine klickbare Schaltfläche.

Beim Anklicken wird die angegebene Funktion aufgerufen.

Diverse Optionen zum Erscheinungsbild existieren.

# Alerts

Der JavaScript-Befehl

```
app.alert(" Objekt ");
```

lässt ein Pop-up-Dialog erscheinen mit dem zum String gewandelten Objekt.

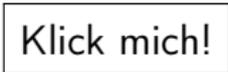


# Buttons und Alerts

```
\documentclass{...}
```

```
...
```

```
\usepackage{insdljs}
```

A rectangular button with a black border containing the text "Klick mich!".

```
\begin{insDLJS}[test]{test}{JavaScript}
```

```
function Hallo() { app.alert("Hallo."); }
```

```
\end{insDLJS}
```

```
\begin{document}
```

```
...
```

```
\PushButton[onclick={Hallo();}]{Klick mich!}
```

```
...
```

```
\end{document}
```

# Formularfelder

Der L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X-Befehl

```
\TextField[name= Elementname ]{ Inhalt }
```

erzeugt im PDF-Dokument ein ein editierbares Eingabefeld,  
auf dessen Inhalt aus JavaScript mit

```
this.getField("Elementname").value
```

lesend u. schreibend zugegriffen werden kann.

# Formularfelder

```
\documentclass{...}
...
\usepackage{insdljs}
\begin{insDLJS}[test]{test}{JavaScript}
  function Doppelt() {
    this.getField("Y").value=2*this.getField("X").value;
  }
\end{insDLJS}
\begin{document}
...
2$\cdot$\TextField[name=X,width=3em]{}
\PushButton[onclick={Doppelt();}]{=}
\TextField[name=Y,width=3em]{}
...
\end{document}
```

## Formularfelder

```
\documentclass{...}
```

```
...
```

```
\usepackage{insdljs}
```

```
\begin{insDLJS}[test]{test}{JavaScript}
```

```
function Doppelt() {
  this.getField("Y").value=2*this.getField("X").value;
}
```

```
\end{insDLJS}
```

```
\begin{document}
```

```
...
```

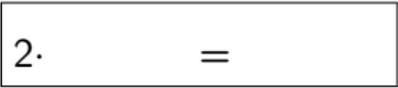
```
2$\cdot$\TextField[name=X,width=3em]{}
```

```
\PushButton[onclick={Doppelt();}]{=}
```

```
\TextField[name=Y,width=3em]{}
```

```
...
```

```
\end{document}
```



## Zahlreiche Erweiterungspakete

- **eforms:**  
komfortables Erstellen von Formularen
- **exerquiz:**  
Tests, Interaktive Prüfungen
- **anime:**  
Einbinden von Videos und Animationen inkl. Steuerelemente
- **acrotex:**  
alle o.g. und noch weitere

# Schwierigkeiten

- Adobe Reader meldet gelegentlich Sicherheitswarnungen,
- Debugging ist (für Normalbenutzer) ziemlich umständlich,
- hohe Anfälligkeit für kleine Fehler  
(Sonderzeichen in Elementnamen, lange Elementnamen)

# Zusammenfassung

- **portabel:**  
 $\text{\LaTeX}$  und PDF sind auf mehr Systemen verfügbar als Word und HTML.
- **sieht gut aus:**  
 $\text{\LaTeX}$  versteht Textsatzregeln (Word/HTML nicht).
- **interaktiv:**  
 fast die volle Mächtigkeit von JavaScript verwendbar.
- **spaßig:**  
 Informatiker müssen es lieben.